

[30642.] **A. Fluthwedel & Co.** in Riga suchen: 2 Fibel für Blinde. (Berl., Raftner.)

[30643.] **Ferd. Schöningh** in Paderborn sucht: 1 Hannoverische numismatische Zeitung. Bd. 1—4.

[30644.] **Bertram** in Sondershausen sucht: 1 Haydn, Jahreszeiten. Orchester-Stimmen.

[30645.] **Julius Imme's** Verlag in Berlin sucht und sieht Offerten entgegen über: Broschüren, Abbildungen oder Clichés, Zeitungsreferate und stenographische Berichte (keine Romane und Novellen) über Criminalprozesse der Gegenwart und Vergangenheit in allen Sprachen.

### Zurückverlangte Neuigkeiten.

[30646.] Zurück erbitte: **Sieffert**, Andeutungen über die Fundamentierung der Glaubenswissenschaft. 5 Bogen. gr. 8. Blauer Umschlag. So am 1. Juli c. versandt. Es fehlt mir an Exemplaren für feste Bestellungen.  
**C. Bertelsmann** in Gütersloh.

[30647.] Wir bitten wiederholt um Rücksendung aller unverkauften Exemplare von:  
**v. Ranke**, Ursprung des siebenjährigen Krieges. 1  $\frac{1}{2}$  18  $\frac{1}{2}$  netto.  
Das Werk fehlt uns vollständig.  
Leipzig, October 1871.  
**Dunder & Humblot.**

[30648.] Diejenigen geehrten Handlungen, welche von:  
**Frenzel, La Pucelle.** Roman in 3 Bänden. 3  $\frac{1}{2}$  10  $\frac{1}{2}$  netto.  
Exemplare ohne Aussicht auf Absatz lagern haben, würden mich durch deren baldgef. Rücksendung zu Dank verpflichten.  
Hannover, 30. September 1871.  
**Carl Rümpler.**

[30649.] Wiederholt dringend zurück erbitte:  
**Scherr**, Dämonen.  
**Fischer**, die Freiheit d. menschl. Willens. 2. Auflage.  
Leipzig, 6. Octbr. 1871.  
**Otto Wigand.**

### Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

#### Angeborene Stellen.

[30650.] Für ein blühendes Sortimentsgeschäft in einer großen Stadt Norddeutschlands wird sobald als möglich ein gewandter erster Gehilfe gesucht. Angenehme Umgangsformen, gute Empfehlungen und hübsche Handschrift werden beansprucht.  
Anerbietungen sind zu richten an  
**Franz Wagner** in Leipzig.

[30651.] Ich suche zum sofortigen Eintritt einen jungen Gehilfen kathol. Confession.  
Die Fahrkosten der Reise werden vergütet.  
**Ulrich Moser** in Graz.

[30652.] Da mein zweiter Gehilfe per *Mitte November* einberufen wurde, um seiner Militärpflicht zu genügen, ist bis dahin auch diese zweite Stelle neu zu besetzen.  
Ich suche hierzu einen tüchtigen, gut empfohlenen jungen Mann, der die Buchhändler-Strazzen selbständig und sorgfältig zu führen versteht, mit sonstigen in den Verlag einschlagenden Arbeiten vertraut ist, jedoch auch im Sortiment mitzuhelfen hat.  
Gute Handschrift ist *unerlässliche* Bedingung.  
Gef. Anträge unter Beifügung der Photographie und Copie der Zeugnisse oder Angabe von Referenzen erwarte *direct per Post*.

Tübingen, Octbr. 1871.

**H. Siebeck,**

Firma H. Laupp'sche Buchhandlung.

[30653.] Ein Geschäftsführer für eine ältere Buchhandlung wird sofort gesucht. Da die Stellung ganz selbständig, ist eine Caution von 1000 Thlr. erforderlich. Näheres sub A. L. B. poste restante Berlin.

[30654.] In einem größern süddeutschen Sortimentsgeschäft ist möglichst schnell eine Stelle zu besetzen. Unbedingte Sicherheit im Arbeiten, gute Handschrift und solider, verträglicher Charakter sind Bedingung; umfassendere Sortimentskenntnisse werden nicht gerade verlangt, wenn dem Bewerber nur im Uebrigen das Zeugnis tüchtiger Intelligenz zur Seite steht. Wer auf ein Engagement von etwas längerer Dauer reflectirt, erhält den Vorzug. Offerten unter L. W. Nr. 13. nimmt Herr L. Staackmann in Leipzig entgegen.

[30655.] Ein tüchtiger Gehilfe findet Stellung in einer lebhaften Buchhandlung in einer oesterr. Provinzial-Hauptstadt. Offerten unter Chiffre A. K. # 21. hat die Güte Herr Friedr. Volckmar in Leipzig zu befördern.

[30656.] Für ein Sortimentsgeschäft suche ich einen gewandten Gehilfen. Nur wirklich tüchtige junge Leute wollen sich melden und mir ihre Zeugnisse einsenden. Antritt sobald als möglich erwünscht. Offerten unter der Chiffre S. erbittet sich  
Leipzig, 6. October 1871.  
**A. Wienbrack.**

[30657.] In einer größeren preussischen Sortimentsbuchhandlung ist eine Gehilfenstelle offen, welche möglichst rasch wieder besetzt werden soll. Es wird zunächst auf einen jüngeren Gehilfen reflectirt, der ganz besonders in der Buchführung und im Verkehr mit dem Publicum geübt ist. Gef. Offerten unter der Chiffre J. erbittet sich schnellstens  
**A. Wienbrack** in Leipzig.

[30658.] Für ein lebhaftes Sortimentsgeschäft im Auslande wird zum sofortigen Eintritt ein Gehilfe gesucht, der der französischen Sprache kundig, mit allen buchhändlerischen Arbeiten vertraut, und gewandt im Verkehr mit dem Publicum ist.  
Gefällige Offerten unter Chiffre L. N. # 2, an **Max Kornicker's** königl. Hofbuchhandlung in Antwerpen.

[30659.] Für ein größeres Sortimentsgeschäft in Oesterreich suche ich zum sofortigen oder baldigen Antritt einen bestens empfohlenen Gehilfen.

Gute Gymnasialbildung, Kenntniss der englischen oder französischen Sprache (fertiges Sprechen derselben ist nicht nothwendig), Vertrautheit mit allen im Sortiment vorkommenden Arbeiten, Selbständigkeit und Sicherheit, Gewandtheit im Verkehr mit dem Publicum und angenehmes Aeußere sind erforderlich.

Leipzig.

**Hermann Schulze.**

[30660.] Ein jüngerer Gehilfe findet in unserem Sortiments-Geschäfte zum 15. November c. eine angenehme Stellung. Herren, welche nebenbei im Leihbibliotheksweesen etwas erfahren sind, erhalten den Vorzug. Kenntnisse im Französischen und Englischen sind erwünscht, doch nicht durchaus Bedingung. Offerten mit Altersangabe *ic.* erbitten *direct*.

**Hafferburg & Mann** in Köln a/Rh.

[30661.] Für einen jungen Mann mit bescheidenen Ansprüchen bietet sich in einer Kunsthandlung der Rheinprovinz Gelegenheit zur Ausbildung in dieser Geschäftsbranche. Nur durchaus solide Herren wollen sich unter Beifügung ihrer Photographie unter den Buchstaben A. H. 27. durch Vermittlung des Herrn Otto Klemm in Leipzig melden.

[30662.] Ein junger Mann, welcher seine Lehrzeit in einer großen Stadt in der Rheinprovinz beendigen möchte, findet in einem Sortimentsgeschäft mit regem Fremdenverkehr und seiner Kundenschaft eine angenehme Stellung. Unter specieller Leitung des Prinzipales stehend, würde der Betreffende mit allen in den Buchhandel schlagenden Arbeiten tüchtig vertraut gemacht werden, nebenbei hätte er durch den Fremdenverkehr Gelegenheit sich im Englischen und Französischen auszubilden. Der Eintritt kann Mitte November erfolgen. Für Logis wird eine Entschädigung von 10—12 Thlr. per Monat gewährt. Offerten unter Chiffre M. C. werden durch die Exped. d. Bl. befördert.

[30663.] Ein Lehrling mit guter Gymnasialbildung wird gesucht von der  
**Rente'schen** Buchh. (A. Breithaupt) in Göttingen.

#### Gesuchte Stellen.

[30664.] Für einen jungen Mann, der seine Lehrzeit in der Horvath'schen Buchh. in Potsdam s. Z. absolvirte, dann und bis zum Ausbruch des Krieges, der ihn zur Fahne rief, bei mir arbeitete, suche ich eine Stelle in einer guten Sortimentsbuchhandlung. Ich kann den jungen Gehilfen in jeder Beziehung empfehlen und bitte meine Freunde im Buchhandel, im Fall eintretender Vacanz sich meines Empfohlenen, der sofort eintreten könnte, zu erinnern. Zur näheren Auskunft bin ich gern bereit.  
Berlin, 4. October 1871.

**R. Gaertner.**

[30665.] Ein tüchtiger, gut empfohlener junger Mann, seit 9 Jahren in angesehenen Sortimentsgeschäften thätig, wünscht jetzt zum Verlag überzugehen und sucht daher, bei bescheidenen Ansprüchen, eine passende Stellung. Derselbe ist in allen buchhändlerischen Arbeiten erfahren, besitzt Sprachkenntnisse und eine gute Handschrift. Gef. Offerten erbittet

**E. Wadsak** in Gohlis-Leipzig.